

Wyde-Blatt Ossingen

Ausgabe August 2018, Nr. 216



Ein Teil der neuen Solaranlage auf dem Dach der Sekundarschule

Rubriken

Gemeinde

Information GR / Verwaltung	3
Pflanzenrückschnitt	7
Jahrmarkt	8
Sonderabfallmobil	8

Energiestadt

Energiesparend kühlen	9
-----------------------	---

Schulen in Ossingen

JZZ-Solaranlage	10
Neuigkeiten der Sekundarschule	11
Infos der Primarschule	12

Sport

Endschiessen	15
Jugiwyländer	15
Schlussturnen	16
Abendunterhaltung	16

Allgemeines

Orgel Nonstop	17
Infos der Kirchgemeinde	19
Senioren Wanderprogramm	20
Treffpunkt Frau	22
Bibliothek	23

Anzeigen/Gratulationen

Agenda

Liebe Ossingerinnen, liebe Ossinger

Am 30. Juni konnten interessierte Ossingerinnen und Ossinger mit dem Car das Felslabor Mont Terri besichtigen. Das Angebot wurde rege genutzt. Es war ein informativer Ausflug.

Das neue Solardach der Sekundarschule ist am 09. Juli eingeweiht worden. Den Bericht dazu finden sie unter der Rubrik Schule.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst
Carmen Kromer



Ausflug ins Felslabor Mont Terri

Termine Wydeblatt 2018 / 2019

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
10. November 2018	Ende November 2018
10. Februar 2019	Ende Februar 2019

Impressum

Redaktion/ Layout

Carmen Kromer, Hausen 20,
carmen.kromer@bluewin.ch
Tel. 078 788 67 03

Druck

Wylandprint,
Andelfingen

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates vom 01.05.2018 – 31.07.2018

ENERGIE

Beitragsgesuch Solaranlage Schulhaus Orenberg

Der Verein Solarkraftwerk Orenberg, Turnerstrasse 1, 8400 Winterthur realisierte auf dem Dach des Schulhauses Orenberg eine PV-Anlage mit einer gesamten Kollektorfläche von 490 m² (825.36 kW). Die Gemeinde unterstützt im Rahmen ihrer Energiestadt-Tätigkeit die Nutzung von erneuerbarer Energie seit 2005 mit einem Beitrag von CHF 100.00 / m², maximal jedoch CHF 2'000.00. Das Projekt PV-Anlage auf dem Dach des Schulhauses Orenberg wird von der Gemeinde mit CHF 2'000.00 unterstützt.

FINANZEN

Änderung Finanzausgleichsverordnung (FAV)

Die Finanzausgleichsverordnung (FAV) wird im Bereich des Geografischen-topografischen Sonderlastenausgleichs geändert. Neu wird für die Erhebung nicht mehr auf die Arealstatistik des Bundes zurückgegriffen, sondern auf die amtliche Vermessung. Damit wird eine präzisere und flächendeckendere Erhebung garantiert. Die finanziellen Auswirkungen sind gering, für die Gemeinde Ossingen erhöht sich der Beitrag sogar um ca. CHF 3'300.00.

Festlegung der Aktivierungs- und Wesentlichkeitsgrenze sowie das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht

Der Gemeinderat legt die Aktivierungs- und Wesentlichkeitsgrenze für die Politische Gemeinde Ossingen auf CHF 30'000.00 fest.

Für die Regelung des mittelfristigen Haushaltsgleichgewichts gemäss § 92 Abs. 1 GG werden folgende Instrumente bzw. Messgrössen festgelegt:

- Zeitraum des Ausgleichs: 8 Jahre (3 Rechnungsjahre, Laufendes bzw. Budgetjahr, Budgetjahr, 3 Planjahre)
- Eigenkapitalbandbreite: CHF 1.5 bis 4 Mio.
- Einlage in die finanzpolitische Reserve: Unter Berücksichtigung des mittelfristigen Ausgleichs ca. CHF 500'000.00 abzüglich der Abschreibungen des Verwaltungsvermögens bei ausgeglichener Erfolgsrechnung

FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI

Revitalisierung Mündungsabschnitt Lattenbach:

Der Fischerverein Andelfingen möchte den Mündungsabschnitt Lattenbach revitalisieren mit dem Ziel, das Forellenaufzuchtprogramm weiterzuführen. Der Bach wäre grundsätzlich für die Aufzucht von Bachforellen geeignet, jedoch ist der Wiedereinstieg aufgrund Abstürze im Mündungsbereich gestört. Mit baulichen Massnahmen soll dem nun Abhilfe geschafft werden, Kostenpunkt ca. CHF 120'000.00. Die Gemeinde muss als Bauherrschaft auftreten und einen Teil der Kosten übernehmen. Der Gemeinderat stimmte dem Projekt zu und wird sich mit 5% an den Gesamtkosten zu beteiligen haben. Die Finanzierung ist durch Beiträge aus dem naturemade star-Fonds EWZ, Kanton und Bund gesichert.

Neuregelung Verrechnung Holzmessen ab 2019

Aufgrund des grossen Sturmholzanfalles gaben die Verrechnungen für das Holzmessen vermehrt Grund zu Diskussionen. Bis anhin hatten Waldbesitzer CHF 5.00 / m³ für die Messkosten zu entschädigen, was bei grossen Posten zu hohen Rechnungsbeträgen führte. Eine allseits

faire Lösung erarbeitete die Forstrevierkommission und beantragte den Gemeinderäten Ossingen und Truttikon folgende Regelung zu genehmigen:

- bis und mit 5 m³ Holz Grundpauschale CHF 70.00
- ab 6 m³ Holz zusätzliche Mengengebühr pro m³ CHF 3.00 (keine Mengengebühr auf den ersten 5 m³)

Der Gemeinderat genehmigte mit Beschluss vom 19. Juni 2018 den Antrag der Forstrevierkommission. Der Gebührentarif zur Gebührenverordnung der Gemeinde Ossingen wird per 1. Januar 2019 entsprechend angepasst.

GEMEINDERAT

Konstituierung des Gemeinderates der Amtsdauer 2018 – 2022

Mit der Gesamterneuerungswahl vom 15. April 2018 sind alle Gemeinderatssitze besetzt worden, eine Konstituierung ist nach Amtsantritt bzw. nach dem 1. Juli 2018 vorzunehmen (§ 33a Abs. 1 GPR). In Anwendung von § 83 Abs. 1 GPR stellt die wahlleitende Behörde, für die Gemeinde Ossingen der Gemeinderat, die Rechtskraft des Wahlergebnisses fest. Der Gemeinderat konstituiert sich im Sinne von Art. 17 Ziff. 01 der Gemeindeordnung wie folgt:

01.	Präsidialabteilung Gemeindepräsident: Günthardt Martin	Vice-Präsident: Stahl Daniel
02.	Finanzabteilung Vorsteher: Stahl Daniel	StV.: Günthardt Martin
03.	Hochbauabteilung Vorsteher: Günthardt Martin	StV.: Stahl Daniel
04.	Liegenschaftenabteilung Vorsteher: Günthardt Martin	StV.: Stahl Daniel
05.	Strassenabteilung Vorsteher: Hablützel Alfred	StV.: Stahl Daniel
06.	Verkehrsabteilung Vorsteher: Stahl Daniel	StV.: Günthardt Martin
07.	Wasserversorgung Vorsteher: Bizzarri Giordano	StV.: Stahl Daniel
08.	Fernwärmeversorgung Vorsteher: Bizzarri Giordano	StV.: Hablützel Alfred
09.	Abwasserentsorgung Vorsteher: Bizzarri Giordano	StV.: Stahl Daniel
10.	Gewässerabteilung Vorsteher: Hablützel Alfred	StV.: Bizzarri Giordano
11.	Gesundheitsabteilung Vorsteherin: Kromer Carmen	StV.: Stahl Daniel
12.	Sozialabteilung Vorsteherin: Kromer Carmen	StV.: Günthardt Martin
13.	Forstabteilung Vorsteher: Hablützel Alfred	StV.: Kromer Carmen
14.	Landwirtschaftsabteilung Vorsteher: Hablützel Alfred	StV.: Kromer Carmen
15.	Sicherheitsabteilung Vorsteher: Günthardt Martin	StV.: Hablützel Alfred
16.	Kulturabteilung: Vorsteher: Bizzarri Giordano	StV.: Kromer Carmen
17.	Informationsabteilung Vorsteherin: Kromer Carmen	StV.: Stahl Daniel

Die Aufgaben der einzelnen Verwaltungsabteilungen richten sich nach den Bestimmungen der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

GEWÄSSERNUTZUNG

Vertrag zur Wasserentnahmen für Bewässerungszwecke aus den Husemerseen

Mit Verfügung Nr. AWEL 18-0149, WR k0205, G 3 k hat die Baudirektion des Kantons Zürich am 22. Juni 2018 die Kompetenz zur Erteilung von Bewilligungen zur Wasserentnahme in den Husemerseen sowie die wasserrechtliche Konzession und die gewässerschutzrechtliche Bewilligung erneuert. Der Gemeinderat schliesst mit den berechtigten Grundeigentümern bzw. Bewirtschafter einen Vertrag über die Wasserentnahmen aus dem Husemersee und dem oberen Rietweiher ab. Neben dem Recht Wasser zu beziehen, willigen die Vertragspartner ebenfalls ein, die anfallenden Konzessionskosten vollumfänglich zu übernehmen.

HOCHBAU

Bewilligungs- und Bauverfahren

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat nachstehende Baubewilligungen erteilt:

Ordentliches Verfahren:

- Oertli Christian, Mühlehausen 1, 8475 Ossingen: Ersatzbau Jungpferdestall, Ausbildungs- und Allwetterplatz, Enetbrugg Gütighuserstrasse 13, Vers.-Nr. 467, Kat.-Nr. 1252/2242 (Landwirtschaftszone)
- Hofmann Ruedi, Hausen 10, 8475 Ossingen: Verbreiterung der bestehenden Laube, Hausen 10, Vers.-Nr. 323, Kat.-Nr. 2488, (Kernzone K1)
- Meyer Heinrich und Regula, Löberer 13, 8475 Ossingen: Wintergarten, Geräteschuppen und

Sichtschutzwand, Löberen 13, Vers.-Nr. 790, Kat.-Nr. 3643 (Zone W1/25)

- Zuber Fritz, Im Heidi 1, 8475 Ossingen: Überdachung best. Kiesplatz, Im Heidi 1, Vers.-Nr. 518, Kat.-Nr. 2444 (Landwirtschaftszone)
- Weber-Automaten AG, Neuwiesstrasse 5, 8475 Ossingen: Anbau Carport, Neuwiesstrasse 5, Vers.-Nr. 795, Kat.-Nr. 3785 (Gewerbezone)
- WOGÉ Ossingen, Mitteldorfstrasse 32, 8475 Ossingen: Bewilligung Behinderten-Senkrehtaufzug (Genesis Typ B), Kat.-Nr. 3186, In der Pünt 4a
- Wiesendanger Andres, Langenmoos 5, 8475 Ossingen: Umnutzung militärische Anlage, Langenmoos, Kat.-Nr. 2825, 2826 (Landwirtschaftszone)
- Afrim Asani und Zejnije Gashi, Schönbüelstrasse 2, 8304 Wallisellen, Personenaufzug (MonoSpace 500), Kat.-Nr. 2779, Mitteldorfstrasse 27 (Zone K1)

Anzeige Verfahren:

- Primarschule Ossingen, Guntibachstrasse 12, 8475 Ossingen: Fassadenänderung durch Lochblecheinkürzung, Primarschulhaus Ossingen, Vers.-Nr. 741, Kat.-Nr. 3597 (Zone für öffentliche Bauten)
- Wyler Oliver, Gütighuserstrasse 22, 8475 Ossingen: PV-Anlage, Gütighuserstrasse 22, Vers.-Nr. 269, Kat.-Nr. 3506 (Zone K2)
- Alt Erich, Goldbuck, 8475 Ossingen: Ersatz Dacheindeckung durch Trapezprofilblech, Goldbuck, Vers.-Nr. 349, Kat.-Nr. 3116 (Landwirtschaftszone)
- Würsch Eva-Maria, Heldweg 4, 8475 Ossingen: Einbau 2 Dachflächenfenster, Heldweg 4, Vers.-Nr. 238, Kat.-Nr. 2300 (Zone K1)
- Stiftung Langeneggerhaus, Guntibachstrasse 14, 8475 Ossin-

gen: Einbau Ausweichschlafplatz, Guntibachstrasse 14, Vers.-Nr. 729, Kat.-Nr. 3282 (Zone WG2/40)

- Stalder Adrian, Truttikerstrasse 28, 8475 Ossingen: Ersatz Fenster / Fassadenveränderung, Truttikerstrasse 28, GVZ-Nr. 112, Kat.-Nr. 2225 (Zone WG2/40)
- Stamm Roland, Neunfornerstrasse 3, 8475 Ossingen: Sichtschutzwand, Neunfornerstrasse 3, GVZ-Nr. 403, Kat.-Nr. 3280 / 3279 (Zone K2)

INTERNE ORGANISATION

Festsetzung der Entsorgungsgebühren für die Landwirtschaft ab 2018

Der Gemeinderat setzt in Anwendung von Art. 3 des Gebührenreglements im Abfallwesen der Gemeinde Ossingen die Tarife für die Gewerbe / Dienstleistungen / Öffentliche Betriebe / Landwirtschaft fest. Sie bilden die Grundlage für die Verrechnung der Grundgebühren gemäss Art. 7 Tarifblatt (Stand 2017) im Jahre 2018. Gemäss Art. 3 des Gebührenreglements kann je nach Betriebsart und Betriebsgrösse der halbe oder mehrfache Gewerbe- oder Landwirtschaftstarif erhoben werden. Die Erhebung der Entsorgungsgebühren für die Landwirtschaft erfolgt ab 2018 nach dem Kriterium der ÖLN-Pflicht. Betriebe, die dem ÖLN unterstellt sind, leisten eine Entsorgungsgebühr mit dem Faktor 1 bzw. derzeit CHF 180.00.

KOMMISSIONEN – ARA OSSINGEN UND UMGEBUNG

Genehmigung Jahresrechnung 2017
Die Jahresrechnung 2017 des Kläranlageverbandes Ossingen und Umgebung weist einen Aufwandüberschuss z.L. der Verbandsgemeinden von CHF 158'876.56 bzw. Nettoinvestitionen in der Investitionsrechnung von CHF 11'367.90 auf. Der Gemeinderat genehmigte

mit Beschluss vom 4. Juni 2018 die Jahresrechnung 2017.

KULTUR UND TRATIONS PFLEGE

Unterstützung Projekt Cinéma Solair

Auf dem Gemeindehausplatz fand am 7. Juli 2018 das Openair-Kino „Cinéma Solair“ statt, organisiert durch den Gemeindeverein Ossingen und ProWeinland. Die Gemeinde unterstützte auf Antrag diesen Anlass mit CHF 1'000.00.

LIEGENSCHAFTEN

Liegenschaftskonzept der Gemeinde Ossingen

Drei Architekten und/oder Planungsbüro haben eine Idee für die Gemeindehausplatzgestaltung eingereicht. Zwei der Projektideen sind durch die Planer selbst der Arbeitsgruppe vorgestellt worden. Die Arbeitsgruppe stellte dem Gemeinderat den Antrag, dass die weiteren Planungsschritte nur noch mit einem Planer weiterzuführen sind. Der Gemeinderat erteilte mit Beschluss vom 3. Juli 2018 dem Architekturbüro inform architekten AG, Schöntalstrasse 12, 9032 Engelburg den Planungsauftrag. Die Projektideen werden nun in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Raumentwicklung (Ortsbildschutz) weiterentwickelt und konkretisiert. Ziel ist es, den Platz vor dem Gemeindehaus zu einem Begegnungszentrum auszubilden und die Küblerscheune sinnvoll zu erschliessen. Die Küblerscheune bildet ein zentrales Element, über welches eine Nutzungsstudie zu erstellen ist und entsprechend saniert wird. Über konkrete Gestaltungsideen wird die Bevölkerung mittels Informationsveranstaltung rechtzeitig informiert.

POLIZEI*Feuer- und Feuerwerksverbot auf dem ganzen Gemeindegebiet Ossingen*

Mit Verfügung vom 26. Juli 2018 ordnete die Baudirektion des Kantons Zürich ein Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe an. Gemäss § 18 Abs. 2 der Verordnung über den vorbeugenden Brandschutz (VVB) sind die Voraussetzungen für ein generelles Feuerverbot im Wald oder in Waldesnähe (bis 200 m Abstand) gegeben. Für das Erlassen von Feuerverboten sind im Wald und für die Flächen in Waldesnähe die Kantonsforstingenieure

zuständig, für die restlichen Flächen die politischen Gemeinden (§ 18 Abs. 2 VVB).

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit durch das Ausbleiben von Niederschlägen und der starke Wind seit mehreren Wochen ist das Bodestreue, Dürholz, Waldboden wie auch Wiesen sowie abgeerntete Feldern komplett ausgetrocknet. Die aktuelle Wetterentwicklung lässt keine ausgiebigen und flächendeckenden Regenfälle erwarten, die zu einer deutlichen Entspannung der Brandgefahrenlagen führen würde. Bereits der Funkenwurf eines Grillfeuers oder unachtsam weggeworfenes Zündholz könnte zu einem Feuer führen, das sich rasch ausbreitet. Diese Gefahr verschärft sich mit jedem Tag. Die Feierlichkeiten zu Bundesfeier 2018 mit Höhenfeuer und Feuerwerken bergen ein weiteres grosses Gefahrenpotential. Der Gemeinderat erachtete es daher als zwingende Massnahme, ein Feuer- und Feuerwerksverbot auf dem ganzen Gemeindegebiet bis auf weiteres zu erlassen.

RAUMORDNUNG

Unterstützung NRP-Beitritt des Zürcher Weinland in den Perimeter 2020 – 2023 inkl. Kostenbeteiligung

Der Bezirk Andelfingen mit seinen heute 24 Gemeinden hat die Chance, ab 2020 in den Perimeter der Neuen Regionalpolitik (NRP) aufgenommen zu werden. Ziel der NRP ist es, die Wettbewerbsfähigkeit unserer Region zu stärken, die Akteure zu vernetzen und damit die Wertschöpfung zu erhöhen. Die NRP-Region im Kanton Zürich wird konkrete Projekte in den vom Zürcher Regierungsrat vorgegebenen Wirkungsfeldern «Tourismus, Regionalprodukte und Ruhelandschaft» erarbeiten, welche in ein Umsetzungsprogramm für die Periode 2020-2023 einfließen. Für diese Projekte sprechen der Kanton und Bund jeweils gleich grosse Beiträge. Die Gemeinden im betroffenen Perimeter müssen sich aber zwingend beteiligen. Für die Vorarbeiten stellt der Kanton Mittel zur Verfügung unter der Voraussetzung, dass sich auch die Gemeinden angemessen an den Kosten beteiligen, es wird von einer Beteiligung von ca. 10 Rappen / Einwohner für das Jahr 2018 ausgegangen. Der Gemeinderat unterstützt diese Vorarbeiten für die Jahre 2018 / 2019.

STEUERN*Grundstückgewinnsteuern*

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat Grundstückgewinnsteuer-Veranlagungen im Umfang von rund CHF 27'000.00 vorgenommen. Die Steuereinnahme, für die bereits im Rahmen der Verkäufe entsprechende Sicherstellungen geleistet werden mussten, stammen vorwiegend aus Veräusserungen von Wohnhäusern.

VERTRÄGE UND VEREINBARUNGEN*Elektronische Rechtssammlung und rechtsgültige Amtspublikation*

Das Zürcher Gemeindegesetz verpflichtet die Gemeinden dazu, ihre Erlasse, allgemeinverbindliche Beschlüsse und Wahlergebnisse zu

veröffentlichen. Dazu haben sie ihr Publikationsorgan festzulegen.

Ebenfalls zu veröffentlichen haben sie ihr Recht, welches in einer systematisch aufgebauten Rechtssammlung zu publizieren ist (§ 7 Abs. 1 und 2 GG). Das Publikationsorgan muss so gewählt werden, dass die amtlichen Veröffentlichungen in der Praxis mit zumutbarem Aufwand tatsächlich zur Kenntnis genommen werden können.

Der Aufbau der kommunalen systematischen Rechtssammlung (SR) ist in weiten Teilen den Gemeinden überlassen, dazu gibt es nur wenige rechtliche Grundlagen. Rechtssammlung müssen alle politischen Gemeinden, Schulgemeinden und Zweckverbände aufweisen. Die SR beinhaltet das gesamte, aktuell geltende Recht der Gemeinde und ist nach Sachgebieten geordnet (§ 2 Abs. 2 VGG). Jede Person muss möglichst rasch und einfach sich informieren können, welche Vorschriften in der Gemeinde gelten. Um dieses Ziel erreichen zu können, muss das Recht im Internet in seiner aktuell geltenden Fassung in der SR veröffentlicht werden, am besten nach Sachgebieten geordnet (§ 2 und 3 Abs. 1 VGG). Sämtliche Erlasse und sämtliche rechtsetzende interkommunale Verträge der Gemeinde sind in der SR aufzunehmen. Es spielt dabei keine Rolle, ob die Erlasse durch die Gemeindeversammlung oder den Gemeindevorstand beschlossen wurden.

Der Gemeinderat wird die elektronische Rechtssammlung und die rechtsgültige Amtspublikation in der Gemeindeinternetseite aufnehmen und hat diesbezüglich den Auftrag an i-web.ch erteilt. Die einmaligen Kosten belaufen sich auf CHF 4'350.00, die jährlich wiederkehrenden Kosten auf CHF 653.00.

WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

Erneuerungswahl Wahlbüro für die Amtsdauer 2018 - 2022

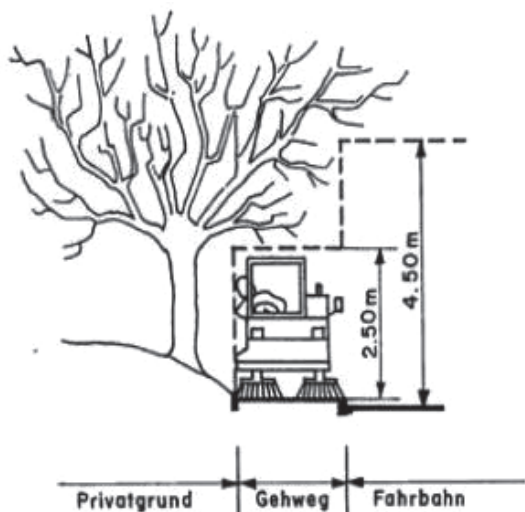
Gestützt auf Art. 17, Ziff. 02. der Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat in freier Wahl die Mitglieder des Wahlbüros. Ihren Rücktritt haben per Ende Amtsdauer 2014 – 2018 Hansruedi Mettler, Doris Sigg und Hanna Sigg eingereicht.

Als neue Mitglieder in das Wahlbüro stellen sich Ralph Liska, Andelfingerstrasse 15, Dominik Herzog Neunfornerstrasse 19 und Esther Suter-Ehrat, Neunfornerstrasse 5 zur Verfügung. In Anwendung von Art. 17 Ziff. 02 der Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat in das Wahlbüro für die Amtsdauer 2018 – 2022 folgende Personen:

- Egli Stefan, unterer Grundweg 15
- Herzog Dominik, Neunfornerstrasse 19
- Liska Ralph, Andelfingerstrasse 15
- Nater Tanja, Oberer Grundweg 17
- Oertli Martina, Zur Station 3
- Schmick Dorothea, Honiggasse 11
- Suter-Ehrat Esther, Neunfornerstrasse 5
- Zysset Karin, Mitteldorfstrasse 18

Ossingen, im Juli 2018
GEMEINDERAT OSSINGEN

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher



Längs der **öffentlichen Strassen und Wege** sind Bäume und Sträucher auf der Grundstücksgrenze bis auf eine Höhe von 4,5 m (entlang von Trottoirs bis auf 2,5 m) zurückzuschneiden. Dies gilt auch für private Strassen und Gehwege. Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten.

Im Interesse der Sicherheit bitten wir Sie auch dafür zu sorgen, dass Hydranten und Kandelaber (Strassenlampen) auf Ihrem Grundstück sichtbar und frei zugänglich sind. Beachten Sie auch, dass bei nasser Witterung die Äste zum Teil wesentlich weiter in den öffentlichen Raum hineinreichen. Die Durchfahrt für Feuerwehr-, Polizei- und Sanitätsfahrzeuge bei Notfalleinsätzen, wie auch für Kehrichtwagen, Postfahrzeuge, Strassenreinigung und Schneeräumung muss jederzeit möglich sein. Hausnummern und Signalisationen müssen gut sichtbar sein. Morsche oder dürre Bäume und Äste sind aus Sicherheitsgründen vorbeugend zu entfernen.

fernern.

Wir danken allen die Ihre Bäume und Sträucher im Strassenbereich regelmässig stutzen. Wir bitten Sie, für den erforderlichen Pflanzenrückschnitt bis Ende Oktober 2018 selbst zu sorgen. Grundeigentümern, welche den notwendigen Rückschnitt nicht zeitgerecht vornehmen, wird die Gemeinde mit einer rekursfähigen und kostenpflichtigen Verfügung eine Frist ansetzen. Dies mit dem Hinweis auf die danach folgende Ersatzvornahme durch die Gemeinde zulasten der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer

Mit dem Zurücknehmen oder –schneiden der Pflanzen erfüllen Sie nicht nur bestehende Bestimmungen in der Strassenabstandsverordnung, sondern Sie können im Falle eines Unfalles, der auf mangelnde Sichtweiten zurückgeführt werden kann, haftbar gemacht werden.

Bei Fragen bezüglich Rückschnitt berät Sie unser Werkmeister, Herr Hansruedi Mettler, Tel. 052 317 16 95 gerne.

Gemeinderat Ossingen

J A H R M A R K T 2018



Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Der Märt-Sunntig wird auch dieses Jahr wieder durchgeführt.
Der Gemeinderat lädt Sie herzlich zum Besuch ein.

Sonntag, 25. November 2018, ab 14.00 Uhr

Es erwarten Sie:

- Rösslirüti, Schiffflischaukel, Schiessbude
- Stände (Marroni, Magenbrot etc.)
- Armbrustschützenstand im Landi-Keller
- Männerriege - „Beiz“ im Landi-Keller
- Heisser Punsch und Glühwein (offeriert von der Gemeinde)
- 14.15 bis ca. 17.00 Uhr Orgelspiel nonstopp in der Dorfkirche

Kommen Sie doch auch und helfen mit, einen schönen Brauch in Ossingen aufrecht zu erhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, selbstverständlich auch am Ossinger-Märt am **Donnerstag, 22. November 2018, ab 09.00 Uhr.**

GEMEINDERAT OSSINGEN



Sonderabfall Zurück für die Zukunft

Am Dienstag, 26.06.2018 war das Sonderabfallmobil in Ossingen.
Unten sehen Sie einige Zahlen dazu.

Zusammensetzung Sonderabfall	Menge in kg
Farben mit Lösungsmitteln und Schwermetallen	70
Farben ohne Lösungsmittel und Schwermetalle	251
Lösungsmittel	36
Säuren / Laugen	17
Holzschutzmittel	11
Pflanzenschutzmittel	36
Chemikalien (org. und anorg.)	10
Spraydosen	21
Medikamente	11
Leergebinde	10
Unbekannte	4
Kehricht	30
Menge total (kg):	507
Sammelmenge pro Person:	10.80
Anzahl Abgebende:	46

Energiesparend kühlen und gefrieren

Die effizientesten Kühlgeräte haben die Energieetikette A+++.

Hohes Sparpotenzial beim Kühlen

Kühl- und Gefriergeräte verbrauchen nicht nur viel Energie, sie laufen auch rund um die Uhr. Dieser Marathon macht rund 10 bis 20 Prozent der Stromkosten im Haushalt aus. Wer will, kann gezielt und einfach sparen:

Stellen Sie keine warmen Speisen in den Kühlschrank.

Lassen Sie eingefrorene Lebensmittel im Kühlschrank auftauen.

Stellen Sie die Temperatur im Kühlschrank auf 6°C.

Reinigen Sie von Zeit zu Zeit die Lüftungsschlitze an der Front und die Lamellen auf der Geräterückseite.

Halten Sie Türdichtungen sauber, damit diese optimal schliessen. Öffnen Sie die Tür möglichst selten und kurz.

Kaufen Sie nur ein Kühlgerät der höchsten Effizienzklasse A+++.

topten.ch gibt einen guten Überblick und erleichtert die Wahl.

Kaufen Sie häufiger frische Lebensmittel ein, statt Esswaren einzufrieren.

Sollten Sie länger verreisen, dann geniessen oder verschenken Sie die Speisen in Ihrem Kühlschrank. Stellen Sie das leere Gerät ab und lassen Sie die Tür offen stehen.

Hier erfahren Sie mehr

- Broschüre «Energie sparen im Alltag», www.energieschweiz.ch > Publikationen
- Die effizientesten Geräte: www.topten.ch



SOLKO

Solarenergie Kraftwerk Ossingen

In unserer Gemeinde Ossingen und Umgebung, realisierte **SOLKO** Solarenergie-Kraftwerk-Ossingen bis jetzt insgesamt 50 neue Photovoltaikanlagen. **SOLKO** arbeitet mit sehr erfahrenen Firmen im Bau von PV-Anlagen zusammen. Seit 2009 ist **SOLKO** aktiv und Vorreiter in Sachen Solarenergie. Sind auch Sie am Bau einer PV-Anlage interessiert, beraten wir Sie gerne **persönlich und kostenlos**. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Tel.052 317 25 72 - solko@solko.ch - www.solko.ch



Ossingen



Energiesstadt

GOLD
Ossingen
european energy award

Wir wollen Alternativen aufzeigen»: Die JZZ-Solaranlage der Sek Ossingen-Truttikon wurde eingeweiht

Vor gut einem Jahr ist die Sekundarschule Ossingen-Truttikon in ein Projekt zu Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit gestartet: «Jede Zelle zählt – Solarenergie macht Schule!» (JZZ). Im Mai halfen die Schülerinnen und Schüler beim Bau der Solaranlage an der Schule mit. Diese wurde am Montagabend feierlich eingeweiht. Das Projekt JZZ geht weiter.

«Der 15. Juni war ein ganz spezieller Tag», freute sich Schulleiter Andy Salzmann. «Da konnte ich meinen Computer zum ersten Mal mit Strom von unserem Schuldach betreiben. Wir wissen jetzt ganz genau woher unser Strom kommt und damit das funktioniert hat, haben viele Menschen zusammengearbeitet. Weil wir den Jungen einen blauen Planeten hinterlassen möchten.»

Mehr als eine Solaranlage

«Jede Zelle zählt – Solarenergie macht Schule!» (JZZ) an der Sekundarschule Ossingen-Truttikon ist ein Gemeinschaftsprojekt. Der Verein Solarkraftwerk Orenberg realisierte die Solaranlage, die rund 220'000 Franken gekostet hat und von der Firma Helion mit Unterstützung der Schülerinnen und Schüler gebaut wurde. Dank der Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft GWG und der Primarschule konnte das ganze Dach für die Solaranlage genutzt werden. Die 85 kWp-Anlage deckt ca. 60% des Strombedarfs der Sekundar- und Primarschule sowie den Allgemeinstrombedarf der GWG-Wohnsiedlung Orenberg.

Gemeinsam Lösungen finden

Ein Solarfox, ein spezieller Bildschirm, der im Schulhaus montiert wurde, macht den Stromertrag und

die CO₂-Einsparung der Solaranlage sichtbar. So sehen die Schülerinnen und Schüler, wie viel Energie gerade auf dem Schulhausdach produziert wird. Projektleiterin Angela Serratore sagte, JZZ wolle Lösungen und Alternativen aufzeigen: «Wir müssen nicht verzichten. Es gibt auch nachhaltige Alternativen – wie zum Beispiel eine Solaranlage, die ökologischen Strom produziert.» Auch in den kommenden Jahren möchte JZZ mit den Jugendlichen gemeinsam Lösungen erarbeiten.

«Mit Herz, Seele und Portemonnaie»

Die Schülerinnen und Schüler haben es geschafft, 1'290 symbolische Solarzellen zu verkaufen und somit ihr «Klimakässeli» für erlebnisorientierte Bildung in den Folgejahren prall gefüllt. «Jede Zelle zählt» in Ossingen-Truttikon wurde grosszügig unterstützt durch den Rotary Club Winterthur-Mörsburg. Mit einem Beitrag von insgesamt rund 40'000 Franken ermöglicht der Rotary Club und dessen Mitglieder den Sekundarschülern in den kommenden Jahren weitere Bildungsaktivitäten zum Thema Energie, Klima und Nachhaltigkeit. «Wir waren stets mit Herz und Seele und mit dem Portemonnaie dabei», sagte Bruno A. Wyss vom Rotary Club Winterthur-Mörsburg anlässlich der Einweihung. «Mit JZZ haben wir einen Schritt gemacht in Sachen Energiewende in der Region – da können alle Beteiligten stolz sein. Wir alle können einen Beitrag leisten und unserer Erde Sorge tragen.» Zu den Unterstützern gehören ebenfalls die Gemeinden Ossingen und Truttikon, wobei sie mit JZZ auch Energiestadt-Punkte sammeln konnten,

und die SOLKO Solarenergie Kraftwerk Ossingen.

Erlebnisorientierte Bildung

Verschiedene Aktionstage haben die Jugendlichen im Rahmen von JZZ für die Themen Energie und Klima sensibilisiert. So hat die Sek einen Blackout Day durchgeführt, während eines Schultages den Strom abgestellt und auf die Abhängigkeit vom Strom aufmerksam gemacht. Youri (13) erzählt von seinem persönlichen Highlight: «Mir hat der Aktionstag Strom am besten gefallen, als wir die verschiedenen Formen der Energiegewinnung kennengelernt haben. Da habe ich gelernt, dass wir bewusst mit dem Strom umgehen sollen, weil es nicht endlos Strom gibt.» Beim Baustellentag im vergangenen Mai konnten die Jugendlichen schliesslich selbst mithelfen beim Bau der Solaranlage auf ihrem Schulhausdach und haben so direkt erfahren, woher die Energie kommt. Auch im Schulzimmer fanden diverse Bildungsaktivitäten statt zu Themen wie Onlinehandel und Kleiderproduktion, PET-Abfall und Food-waste. Die Schüler haben in Gruppenarbeiten die Themen erarbeitet, sich ausgetauscht und eine eigene Meinung dazu gebildet.

«Jede Zelle zählt – Solarenergie macht Schule» ist eine Kampagne von myblue-planet, einer gemeinnützigen, unabhängigen Schweizer Klimaschutzorganisation.

Mehr Informationen: jzz.ch und myblueplanet.ch



Öffnungszeiten Bahnagentur Ossingen

<i>Montag / Mittwoch / Freitag</i>	06.15 bis 9.45 Uhr	13.15 bis 17.45 Uhr
<i>Donnerstag</i>	06.15 bis 09.45 Uhr	16.30 bis 19.30 Uhr
<i>Samstag</i>	09.00 bis 12.00 Uhr	

Dienstag, Sonntag und allgemeine Feiertage geschlossen

Tel. 0512 218 515 / Fax 052 301 20 94

Mail: bahnagentur.ossingen@bluewin.ch

Railservice 24 Std. Tel. 0900 300 300 (1.19 pro Min.)

Neuigkeiten aus der Sekundarschule Ossingen-Truttikon

Am 20. August 2018 starten 80 Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Ossingen, Truttikon und Neunforn zum Schuljahresbeginn. Für 23 Jugendliche wird es der erste Tag an der Oberstufe sein, wir heissen sie an dieser Stelle besonders willkommen.

Von zwei Lehrpersonen mussten wir uns Ende Schuljahr 2017/18 verabschieden. **Chantale Widmer**, unsere Hauswirtschaftslehrerin, hat unsere Schule verlassen um eine Stelle anzutreten, bei der sie ein grösseres Pensum übernehmen kann, als wir ihr an unserer kleinen Schule bieten konnten.

Corinne Keller, Fachlehrperson für Englisch und Französisch im 2. Jahrgang, hat sich ebenfalls entschieden, die SOT auf Ende des Schuljahres zu verlassen.

Wir bedauern diese beiden Abgänge und hätten gerne weiterhin mit diesen beiden engagierten Frauen zusammengearbeitet. Wir danken Frau Widmer und Frau Keller für ihren grossen Einsatz an unserer Schule im vergangenen Jahr und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg.

Die beiden frei gewordenen Stellen konnten wir in der Zwischenzeit besetzen mit **Patricia Grob** für die Hauswirtschaft und **Claudia Klemenz** fürs Französisch. Wir begrüssen sie herzlich an unserer Schule. Die beiden neuen Lehrpersonen stellen sich gleich selber vor.

Patricia Grob



Seit 1987 wohne ich in Thalheim. Ich liebe die ländliche Umgebung des Weinlandes sehr. Mit meinen beiden Kindern Lisa und Felix verbringe ich die Freizeit auf verschiedenen Sportplätzen; meine Leidenschaft gehört den Pferden. In unserem Haushalt leben neben einem alten Sportpferd und zwei Ponys noch Hunde, Katzen, Wachteln, ein alter Hase und ein Hamster.

Vor 31 Jahren trat ich meine erste Stelle als Haushaltkundelehrerin an; bis heute unterrichte ich dieses lebensnahe Fach mit Spass und mit Herzblut.

Es freut mich, ab dem neuen Schuljahr für die Sekundarschule in Ossingen - Truttikon tätig zu sein und ihre Schülerinnen und Schüler in der toll eingerichteten Schulküche zu unterrichten und schmackhafte Gerichte zuzubereiten.

Claudia Klemenz

Mein Name ist Claudia Klemenz. Ich habe meine Ausbildung als Sekundarlehrerin 2006 abgeschlossen und anschliessend als Klassenlehrerin in der Stadt Zürich gearbeitet. Später mit drei kleinen Kindern genoss ich die Zeit zu Hause als Mutter und Hausfrau. Um am Ball zu bleiben, übernahm ich regelmässig Vertretungen von Lehrerkollegen im Zürcher Weinland. Jetzt, wo zwei meiner Kinder in der Schule sind, freue ich mich sehr wieder vermehrt in meinem Beruf tätig zu sein. Als Französin bin ich bilingue aufgewachsen und unsere Familiensprache ist heute Französisch. Meine Freizeit verbringe ich beim Tennisspielen, beim Wandern in der Natur und im Winter beim Skifahren.



Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den Schülern und dem ganzen Team.

Für die Schulleitung: Barbara Süess und Andy Salzmann

Infos aus der Primarschule

Yvonne Hug Primarschulpflege Ossingen



Mit meiner Familie lebe ich seit mehr als 19 Jahren hier in Ossingen. Nach meiner Ausbildung bei der Zürcher Kantonalbank, in Winterthur sammelte ich Erfahrungen in der Bankenwelt. 1987 verbrachte ich ein halbes Jahr in Bournemouth, GB und 1989 drei Monate in Cannes, F. Später durfte ich während drei Wochen an einer Schule in Cuernavaca, Mexico sowie in einer Gastfamilie meine Spanischkenntnisse verbessern. Während meiner interessanten Ausbildung zum Flight Attendant bei der Swissair lernte ich auch sehr viel über Menschen verschiedener Kulturen. Nach 19 Jahren als Familienfrau wagte ich den Wiedereinstieg ins Berufsleben bei der Zürcher Kantonalbank im Betreuungszentrum. Knapp zwei Jahre später fehlte mir der Umgang mit Kindern. Zurzeit bin ich als Nanny tätig und unterstütze zeitweise Schüler/innen in Englisch und Französisch. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur: fahre Rad, Ski, walke, lese und turne bei der Frauenriege der Turnendenriegen Ossingen. Nun freue ich mich auf die neue Herausforderung bei der Primarschulpflege Ossingen.

Susanne Schmuki Primarschulpflege Ossingen

Seit 1. Juli bin ich Mitglied der Schulpflege der Primarschule. Ich lebe gemeinsam mit meinem Mann und unseren 3 Kindern (6, 9 und 11 Jahre alt) seit 10 Jahren in Ossingen. Das Thema „Schule“ ist seit 7 Jahren allgegenwärtig und mir ist es wichtig, meine Kinder aktiv dabei zu begleiten und zu unter-



stützen. Nach meinem Abitur (in D) habe ich eine Ausbildung zur Krankenschwester (heute Pflegefachfrau) abgeschlossen. Da es eigentlich immer mein Wunsch war, Medizin zu studieren, begann ich danach mit dem Studium. Nach 1,5 Jahren bemerkte ich aber, dass mir mein gelernter Beruf mehr entsprach und kam so nach Zürich, wo ich 7 Jahre im Akutbereich des Unispitals gearbeitet und mich weitergebildet habe. In den letzten 11 Jahren sind aber meine Familie und meine Kinder mein Hauptbetätigungsfeld geworden. Neben allen häuslichen Pflichten habe ich vor 6 Jahren das Nähen für mich entdeckt. Dieses Hobby bietet viele Möglichkeiten, mich kreativ zu beschäftigen und es

macht mich stolz, wenn meine Kreationen mit Freude getragen werden.

Ich gehe regelmässig walken, bin gern in der Natur und schätze Momente der Ruhe.

Isabelle Süss Kindergarten Ossingen

Seit meinem Studium an der pädagogischen Hochschule in Zürich sind nun 5 Jahre vergangen. Vier davon habe ich in Winterthur Seen als Kindergärtnerin gearbeitet. Im vergangenen Jahr konnte ich verschiedene Stellvertretungen im Kanton Zürich sowie im Thurgau übernehmen. Zudem war ich einige Wochen in Südafrika sowie in Asien. Das war eine sehr bereichernde Zeit aber nun freue ich mich auf meine neue Stelle in Ossingen. Die Arbeit mit den Kindergartenkindern empfinde ich als dankbar und



spannend und ich bin sicher, dass ich mich an der Primarschule Ossingen sehr wohl fühlen werde. Meine Zeit in der Stadt Winterthur war eine wertvolle Erfahrung und trotzdem finde ich es grossartig, jetzt in einer ländlicheren Umgebung zu arbeiten. Da ich in Stammheim aufgewachsen bin, ist es na-

türlich umso schöner, dass diese Umgebung Ossingen ist. Noch immer verbringe ich viel Zeit in Stammheim, da ich dort im Turnverein bin. Dem Turnsport widme ich einen grossen Teil meiner Freizeit und doch bleibt immer noch ein wenig übrig für das Fotografieren und Lesen. Es macht mir Spass, bedeutende Momente einzufangen und sie später wieder hervorzuholen. Auf viele solche Momente im Kindergarten Pünt freue ich mich nun.

Regula Moser



Mein Name ist Regula Moser Lüthi. Per 1. August, also mitten in den Schulferien, habe ich von Simone Kramer die Leitung der Primarschule übernommen. Bis zum Erscheinen des Wyde-Blatts habe ich mich schon recht gut eingearbeitet.

Mir gefällt die abwechslungsreiche Arbeit als Schulleiterin mit ihren vielfältigen Herausforderungen und unterschiedlichen Anspruchsgruppen. Wichtig ist mir dabei eine wertschätzende und achtsame Haltung gegenüber Menschen – Kindern wie Erwachsenen. Tragfähige und von Vertrauen geprägte Beziehungen sind eine wichtige Voraussetzung für Lern- und Entwicklungsprozesse.

In Winterthur aufgewachsen und bis heute wohnhaft, habe ich in den vergangenen 36 Jahren an der Primarschule Seuzach gearbeitet, zunächst als Mittelstufenlehrerin, ab 2002 als Co-Schulleiterin und zeitweise Fachlehrerin. Mit dem Rücktritt meiner langjährigen Schulleitungskollegin war auch für mich der Zeitpunkt gekommen, an einem neuen Ort nochmals eine etwas andere Herausforderung zu suchen. Diese habe ich in Ossingen gefunden. Ich freue mich sehr, eine etwas kleinere und übersichtliche Schule zu leiten, neue Lehrpersonen und Schulkinder kennen zu lernen und hoffentlich bald auch viele Eltern persönlich treffen zu dürfen.
Herzliche Grüsse Rägi Moser

Ramanda Willmer



In meiner Freizeit bin ich viel in der Natur und treibe Sport. Meinen Alltag gestalte ich abwechslungsreich und probiere gerne Neues aus. Vom gemütlichen „Böötle“ im Rhein über Möbel restaurieren bis hin zu surfen in den Sommerferien ist alles dabei. Nach drei Jahren Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Zürich freue ich mich nun endlich als Lehrperson tätig zu sein. Ein Vikariat für den Berufseinstieg scheint mir ideal. Mit grosser Motivation, Ideenreichtum und viel Energie werde ich bis zu den Sportferien 2019 die Stellvertretung für Melissa Gnädinger übernehmen. Das Lehrerteam hat mich herzlich willkommen geheissen und machte meinen Start in den Lehreralltag durch seine Hilfsbereitschaft angenehm. Ich freue mich auf eine spannende und lehrreiche Zeit mit den Schülerinnen und Schülern und dem Lehrerteam.

Mit dem Energie-Check das persönliche Sparpotenzial berechnen:
www.energieschweiz.ch/energie-check

energieschweiz
Unser Engagement. Unsere Zukunft.

Energiestadt
european energy award

www.energiestadt.ch

Räbeliechtliumzug 2018

Dieses Jahr findet der Räbeliechtliumzug wieder mit Truttikon zusammen statt. Nach erfolgreicher 1. Durchführung vor zwei Jahren, freuen sich die Kinder, den Umzug wieder gemeinsam zu erleben. Von beiden Seiten her starten die Kinder der zwei Gemeinden gleichzeitig und treffen sich in der Mitte. Bevor wir aus dem Dorf gehen, singen wir vor der Gemeindeverwaltung unsere Lieder.

In der Dunkelheit kommen die Lichter der Räben noch mehr zur Geltung und die Stimmung ist ganz besonders. Nach dem Aufeinander treffen und gemeinsamen Singen lassen wir den Abend mit einer Stärkung für die Kinder und den schönen Lichter ausklingen.

Die letzten Infos werden Sie wie immer auf unseren Plakaten finden, welche wir im Herbst aufhängen.

Stephanie Gysel Primarschule Ossingen



ProWeinland
Energietipp

NR. 11: Energiebewusst einkaufen

 Achten Sie beim Kauf neuer Geräte auf deren «Energieetikette». Dort sehen Sie, wie sparsam Ihr neues Haushaltsgerät ist. Im Elektronikbereich weist das Label «Energy Star» auf den sparsamen Verbrauch des Gerätes hin.

www.proweinland.ch

Mitteilung vom Schützenverein Ossingen:

Endschiessen Sonntag, 23. September

**Das Endschiessen findet am Sonntag, den 23. September statt.
Schiesszeiten: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**



Festwirtschaft durch den Schützenverein.
Besucher und Interessierte sind herzlich willkommen.

Möchten Sie auch mal Schiessen? Kommen Sie vorbei.

Unter Anleitung von einem Instruktor können Sie schiessen. Gewehre stehen zur Verfügung.
Auch für Jugendliche ab 10 Jahren.

Für weitere Auskünfte: Kurt Meier, Tel. 079 358 51 22

Jugendsportwettkampf mitten in Ossingen

Viel Sonne, grossartige sportliche Leistungen und fröhliche Gesichter – der diesjährige Jugiwyländer ist bereits wieder Geschichte. Bereits am frühen Morgen begann der Wettkampf und beinhaltete verschiedene Disziplinen, wie etwa Boden turnen oder Weitsprung. Die Temperaturen stiegen bis 30° Grad, die Bäume spendeten dankbaren Schatten und die Sprinkleranlage wurde zur spassigen Abkühlung. Am Nachmittag konnte mit einem kühlen Glacé die freien Vorführungen auf der grossen Fussballwiese beim Schulhaus Orenberg genossen werden. Die Mädchenriege und Jugi Ossingen konnten nicht nur viele Auszeichnungen abholen, sondern auch auf dem Podest Platz einnehmen (siehe Bild).

Doch nicht nur die Jugendriegen waren erfolgreich, sondern auch die Festwirtschaft. Nach 170 Kilogramm Pommes Frites, 300 Liter Mineralwasser und 450 verkauften Burger, konnte auf einen erfolgreichen Tag zurückgeschaut werden. Einen herzlichen Dank geht an alle verständnisvollen Anwohner und Anwohnerinnen von Ossingen und alle Fans, welche die Kinder so tatkräftig unterstützt haben.



Bild: Jasmin Rindlisbacher und Giulia Venica auf dem Podest

Schlussturnen der Turnenden Riegen Ossingen und der schnellste Ossinger

Das traditionelle Schlussturnen der Turnenden Riegen Ossingen findet dieses Jahr am **Freitag, 28. September 2018**, statt.



Für die Jugend beginnt das Programm um **18.00 Uhr** und für die Erwachsenen um **20.00 Uhr**.

Der schnellste Ossinger findet um **19.15 Uhr** statt und um **19.45 Uhr** ist die Rangverkündigung mit Hotdog.

Fans und Besucher sind herzlich willkommen. Wir freuen uns, Sie in unserer kleinen Festwirtschaft bedienen zu dürfen.

ABENDUNTERHALTUNG
TURNENDE RIEGEN OSSINGEN

ROADTRIP

Freitag, 9. November 2018
Abendunterhaltung Deluxe

Freitag, 16. & Samstag, 17. November 2018
Türöffnung: 18.30 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr

Vorverkauf: 4. Oktober 2018 / 18.00 Uhr
www.tvossingen.ch
Bahnagentur Ossingen
Kaffeoblüte, Ossingen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Liebe Freunde der turnenden Riegen Ossingen

Schon bald ist es wieder soweit und wir dürfen Ihnen mit Stolz unser turnerisches Können präsentieren.

Die diesjährige Unterhaltung umrahmt das 125-jährige Jubiläum von unserem Turnverein und bietet viel Spannendes und Unterhaltsames.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.tvossingen.ch

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen bis dahin eine gute Zeit!

Für Ohren, Augen und Gemüt

Orgel nonstopp 18



Mitreissende Gospelsbearbeitungen und Volkstümliches aus Europa wechseln einander am Orgelnonstopp 18 in der Dorfkirche im Halbstundentakt ab. Die beiden Organistinnen Regula Dudás und Andrea Schefer spielen an diesem bereits zur Tradition gewordenen, ungezwungenen Anlass am Nachmärtsontag, dem 25. November. Man darf zuhören und zuschauen, so lange man will.

[pps] Zwei in Ossingen bereits gut eingeführte und bekannte Musikerinnen, Regula Dudás und Andrea Schefer treten am diesjährigen „Orgelnonstopp“ am Nachmärtsontag, dem 25. November, auf. Sie bringen lüpfige und groovige Musik auf die Orgel. Vorgesehen sind Volkstümliches und Lüpfiges aus Europa sowie mitreissende und schmissige Gospelsbearbeitungen. Die beiden Organistinnen wechseln einander jeweils nach einer halben Stunde ab. Zu diesem ungezwungenen Konzert darf man zu jeder Zeit in die Kirche kommen und so lange zuhören, wie man Lust hat. Die Empore ist frei zugänglich für

alle, die gerne beim Spiel zuschauen möchten. Kinder sind sehr willkommen. Die 96 Jahre alte, pneumatisch gesteuerte Orgel der Dorfkirche Ossingen mit ihren vielen Spielhilfen und Kombinationsmöglichkeiten eignet sich für Volks-, Populär- und Unterhaltungsmusik wunderbar. Zur gleichen Zeit sind im Mitteldorf die ehrwürdige Rössliryti mit ihrer originalen Karrusselorgel „Bruder, Waldkirch“ von 1928 sowie die Schiffflischaukel in Betrieb und die Männerriege wirtet wiederum im Keller unter dem Dorfladen.

Stimmige Musik

Musik als Ausdrucksform, die direkt das Herz anspricht, verständlich und erlebbar zu machen, ist Regula Dudás wichtig. Seit 2005 wirkt sie als Organistin in Ossingen. Nebst



Regula Dudás

gängiger Musik für den Gottesdienst erarbeitete sie sich ein Repertoire mit Ragtimes, Stücken aus Pop und Jazz und mit Volkstümlichem. Die Musik muss für den Anlass stimmig sein. Die vielseitigen Möglichkeiten der Orgel in Stil und Klang faszinieren sie. Gerne spielt sie mit anderen Instrumenten zusammen.

Die ausgebildete Pianistin mit Lehr- und Konzertdiplom ist Mitglied des Salonorchesters Odeon, konzertiert

Orgel nonstopp 18

„Lüpfig und groovig“

Nachmärtsontag, 25. Nov. 2018

14.15-17.00 Uhr

Dorfkirche Ossingen

Regula Dudás und Andrea Schefer

Eintritt frei

in Kammermusikformationen und arbeitet mit Musikstudenten zusammen. Seit 2017 wirkt sie als Korrepetitorin der beiden Superarchöre (Kinderchöre) Winterthur und Feuerthalen. Ab Sommer 2018 wird sie zudem an der Jugendmusikschule Winterthur Klavierunterricht erteilen.

Orgel, Klavier und Fagott

Als Klavierlehrerin an der Musikschule Andelfingen und Umgebung unterrichtet Andrea Schefer einige Kinder in Ossingen. Zudem erteilt sie privat Klavierunterricht in Winterthur. 2017 zeigte Sie in Ossingen ihre vielfältigen Fähigkeiten in der Veranstaltung „Zwingli als Musiker“ zusammen mit Michael Lüchinger, Fulvio D’Agostino und Peter Schmid. Das Interesse an Pädagogik



Andrea Schefer

und Musik führte Andrea Schefer an die Musikhochschule Winterthur, wo sie Klavier und im Nebenfach Fagott studierte und mit dem Lehrdiplom abschloss. Ihre Ausbildung ergänzte sie mit einem Diplom in Kirchenmusik Orgel. Seit 2005 wirkt sie als Organistin in der reformierten Kirchgemeinde Kyburg. Gerne musiziert sie in Kammermusikbesetzungen mit Violine, Cello, Fagott, Flöte oder Klavier vierhändig an Anlässen und Hauskonzerten oder begleitet als Korrepetitorin am Klavier Chöre, Instrumentalisten und Musikschüler. Ihre konzertanten Perlen sind die Auftritte im Duo mit Michael Lüchinger mit Schwerpunkt Rumänische Volksmusik und Nordische Musik für Panflöte und Orgel.

Cockpit wie im Jumbojet

Mit der bereits zum sechsten Mal stattfindenden Veranstaltung „Orgel nonstopp“ bietet die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Organisten die Gelegenheit, mit weltlicher Musik zu konzertieren und die Orgel populär zu machen. Neulinge und erfahrene Zuhörer erhalten Einblick in eine faszinierende Kunst und Technik. Unsere



Die Teilansicht des Spieltisches zeigt die Vielfalt der Bedienungselemente, insgesamt 213 Tasten, Klappen, Züge, Knöpfe, Tritte und Schalter. Bild: pps

Organistinnen müssen ein Instrument beherrschen, an dem mehr Tasten, Schalter, Klappen, Knöpfe, Tritte und Züge als im Cockpit eines Jumbojets zu betätigen sind. Die Tasten müssen sie wesentlich schneller als ein Pilot bedienen und meist drücken sie mit Händen und Füßen mehrere gleichzeitig. Und Musizieren beschränkt sich ja nicht nur auf das richtige Bedienen von Schaltelementen.

Die Orgel war nie ein reines Kircheninstrument. Erfunden in römischer Zeit, um die Gladiatorenkämpfe zu begleiten, hatte sie ihren festen Platz in der Unterhaltungs- und Tanzmusik. Noch im 19. Jahrhundert gehörte sie zur Ausstattung von Tanzsälen und Gasthäusern. Heimorgeln, Hammondorgeln und Synthesizer, die alle auf die echte Orgel zurückgehen, haben nun den Platz in der Unterhaltungsmusik erobert.



Wir gratulieren...

Zum 90. Geburtstag

10. Oktober Frau Klara Mettler

Zum 96. Geburtstag

12. September Frau Hulda Lang

Zur Goldenen Hochzeit

05. Oktober Marlies & Johann Wäspi-Rütimann

Informationen der Kirchgemeinde



Nachmittag 65+

In diesem Jahr gibt es Neuigkeiten bei den Nachmittagen 65+. So wird der erste Nachmittag schon am 17. Oktober sein. Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte der Agenda des Wydeblattes oder dem Chileblatt. Eine schriftliche Einladung folgt.

Sollten Sie mal an einem Termin nicht können, sind Sie auch herzlich auf den Seniorennachmittagen in Marthalen eingeladen. Wir freuen uns auch eine Einladung zu den Seniorennachmittagen in Ossingen an die anderen Kirchgemeinden Weinland mitte auszusprechen.

Jahrmarkt, Kaffeestube

Zum Jahrmarkt am 16. November wird es wie gewohnt eine Kaffeestube geben. Bestückt mit selbstgebackenen Kuchen von freundlichen Spendern und bewirbt von den Konfirmanden des jetzigen Jahrgangs, ist die Kaffeestube im

Einkehrsaal sicher einen Besuch wert. Der Reinerlös wird an ein soziales Projekt nach Wahl der Konfirmanden gespendet.

JuKi

Im neuen Schuljahr beginnt für die Kinder, die in die sechste Klasse kommen die JuKi (Junge Kirche). Auf spannende Weise erleben wir miteinander Kirche und gehen auf Spurensuche nach dem, was im Glauben wichtig ist. Der Besuch der JuKi schliesst an den Kirchlichen Unterricht an und ist Voraussetzung für die Konfirmation.

Sie erhalten postalische eine Einladung mit der Agenda und weiteren Information. Sollten Sie Interesse haben und keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Pfarramt.

Kolibri

Liebe Eltern Liebe Kinder
Zum Kolibri laden wir ganz herzlich

Kolibri Daten

zum Vormerken:

8. September, 9:30-11:30

27. Oktober, 9:30-11:30

24. November, 9:30-11:30

Wir treffen uns im Einkehrsaal bei der Kirche

alle Kinder ab dem Kindergartenalter ein. Monatlich kommen wir zusammen feiern, Basteln, hören und erzählen Geschichten von Gott und der Welt.

Die beiden Leiterinnen Lea Kissling und Heidi Zimmermann freuen sich sehr auf deinen Besuch.



Und wenn Sie, liebe Eltern, Anmerkungen, Ideen oder Lust zum Mitmachen haben, melden Sie sich gerne beim Pfarramt.

Fiire mit de Chline

Am 29. September und am 24. November sind alle Kinder ab zwei Jahren zum Fiire mit de Chline eingeladen. Gemeinsam singen wir, hören eine Geschichte und Basteln etwas. Wir freuen uns darauf!

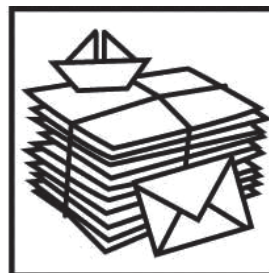
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Ossinger Chileblatt.

Papier- und Kartonsammlung Samstag, 24. November 2018

Zeitungen und Altpapier Bitte vor 9.00 Uhr bereitstellen

Bitte nur gebündeltes Altpapier!

Offene Ware, sowie solche in Säcken, Schachteln und Tragtaschen wird stehen gelassen





Wanderprogramm September bis Dezember 2018

Für die Wanderungen am Donnerstag ist eine Anmeldung bis Mittwoch 12.00 Uhr und für die Wanderungen am Montag bis Freitagabend telefonisch (auch Anrufbeantworter) oder E-Mail erforderlich.
Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

- Montag, 10. September „Altnauer Apfelweg TG“**
Treffpunkt: 08:20 Uhr, Bahnhof Ossingen, Abfahrt 08:36 Uhr, Rückkehr: 17:23 Uhr
Wanderroute: Der Altnauer Apfelweg führt uns rund um Altnau mit schöner Seesicht.
Wanderzeit: Vormittags ca. 1 h mit leichter Steigung, Nachmittags ca. 1 h abwärts.
Mittagessen: Rest. Schwanen, Altnau
Anmeldung an: Margrith Habenberger, 052 747 11 94/ margrith-habenberger@hotmail.
- Donnerstag, 27. September „Iddaburg“**
Treffpunkt: 08:40, Bahnhof Ossingen, Abfahrt 08:47 Uhr (Bus), Rückkehr: 17:36 Uhr
Wanderroute: Gähwil – Iddaburg – Stadel - Dreien
Wanderzeit: 3 h; Distanz: 8,5 km; Aufstieg: 230 m, Abstieg: 350 m
Mittagessen: im Restaurant; Reisekosten ca. Fr. 27.--
Anmeldung an Wanderleiter: Oskar Kradolfer Tel. 052 745 16 20 oder Mail oskar_kradolfer@hotmail.com
- Montag, 8. Oktober „Rheinwanderung“**
Treffpunkt: 08:25 Uhr Bahnhof Ossingen (Kaffee + Gipfeli) Abfahrt: 08:47 Uhr
Rückkehr: 16:08
Wanderroute: Zweidlen – Hohentengen – Kaiserstuhl
Wanderzeit: ca. 2 h
Mittagessen: in Hohentengen, **bitte ID und Euro mitnehmen!**
Anmeldung an: Roswitha Widmer, Tel. 079 738 92 77
- Donnerstag, 25. Oktober „Nebel oder Möhlin Jet“**
Treffpunkt: 07:30 Uhr Bahnhof Ossingen, Abfahrt 07.38 Bus, Rückkehr: 17.36 Uhr
Wanderroute: Rheinfelden (D) – Kraftwerk – Möhlin – Rheinfelden; **ID und EURO mitnehmen!**
Wanderzeit: 3:30 h; Distanz: 11 km; kleine Höhenunterschiede
Mittagessen: im Restaurant, Reisekosten Halbtax ca. Fr. 42.— GA ca. Fr. 20.--
Anmeldung an Wanderleiter: Fritz Siegrist Tel. 052 317 25 68 oder Mail l.siegrist@bluewin.ch
- Montag, 12. November „Durchs Wyland“**
Treffpunkt: 09:30 Uhr Bahnhof Ossingen, (Kaffee + Gipfeli) Rückkehr: 14:20 oder 15:20 Uhr
Wanderroute: Ossingen - Trüllikon
Wanderzeit: ca. 1:30 h
Mittagessen: Rest. Ochsen
Anmeldung an: Roswitha Widmer, Tel. 079 738 92 77
- Donnerstag, 29. November „Farenbachtobel“**
Treffpunkt: 08:15 Uhr Bahnhof Ossingen, Abfahrt: 08:23 Uhr, Rückkehr: 17:10 Uhr
Wanderroute: Elgg – Guewilmüli – Haggenberg - Aadorf
Wanderzeit: 3 h; Distanz 9,5 km; Aufstieg: 160 m; Abstieg: 140 m
Mittagessen: im Restaurant; Reisekosten ca. Fr. 15.--
Anmeldung an Wanderleiter: Oskar Kradolfer Tel. 052 745 16 20 oder Mail oskar_kradolfer@hotmail.com

Donnerstag, 13. Dezember „Endspurt“
Treffpunkt: **beide Gruppen:** 09:30 Uhr im Rest. Thalacker, Ossingen;
10.09 Uhr Abfahrt Postauto nach Neunforn (Variante Klein)
Wanderrouen:
Variante **Gross:** Ossingen – Barchetsee – Waltalingen – Oberstammheim; Distanz 7 km; Marschzeit 2 h
Variante **Klein:** Oberneunforn – Barchetsee – Oberstammheim; Distanz 5 km; Marschzeit 1:15 h
Mittagessen: Restaurant „Hirschen“, Oberstammheim
Anmeldung an: Wanderung gross: Fritz Siegrist Tel. 052 317 25 68 oder Mail l.siegrist@bluewin.ch
Wanderung kurz: Margrith Habenberger, 052 747 11 94/
margrith-habenberger@hotmail.
Konsumation Kaffee und Gipfel beim Anmelden bestellen.
Postauto- oder Bahnbillett selber besorgen! Organisationsbeitrag Fr. 5.--

Adressen Wanderleiterteam

Heinz Kern Hauptstrasse 42 8477 Oberstammheim 052 317 23 12 heinz.kern@gao.ch	Oskar Kradolfer Hauptstrasse 8 8526 Oberneunforn 052 745 16 20 oskar_kradolfer@hotmail.com	Fritz Siegrist Oberer Grundweg 3 8475 Ossingen 052 317 25 68 l.siegrist@bluewin.ch
Anni Meier Ossingerstrasse 4 8526 Oberneunforn 052 745 24 24 anni.meier@hotmail.ch	Roswitha Widmer Mitteldorfstrasse 28 8475 Ossingen 079 738 92 77 roswitha@wurlizer.ch	Margrith Habenberger Widenacker 14 8525 Niederneunforn 052 747 11 94 margrith-habenberger@hotmail.com

Wir suchen Wanderleiterinnen und Wanderleiter!

Wir sind ein Team von 6 Personen, welche halbjährlich das Wanderprogramm für die Seniorinnen und Senioren von Ossingen, Truttikon und Neunforn vorbereiten und durchführen. Es stehen jeweils 2 Programme zur Auswahl: kurze und längere Wanderstrecken.

Damit das Angebot bestehen bleibt, suchen wir Nachwuchs im Leiterteam. Als Leiterin oder Leiter sind Sie auch schon vor Erreichen des Seniorenalters willkommen.

Wenn Sie Freude an dieser anspruchsvollen Aufgabe haben, so melden Sie sich bei einem Mitglied des Leiterteams. Wir geben gerne weitere Auskünfte.

Neue Wanderer sind herzlich willkommen!

Für das Leiterteam:
Heinz Kern

Treffpunkt Frau – es wird (fast) immer etwas geboten

An jedem 13ten im Monat trifft sich der Treffpunkt Frau. Da der Treff immer an einem anderen Wochentag ist und jedes Mal etwas Anderes organisiert wird, ist es sehr abwechslungsreich.

Der Mai fürs Private

An fast jedem 13ten findet der Treffpunkt Frau statt. Im Mai machen wir allerdings eine Ausnahme, da der 13te auf einen Sonntag und zudem auf den Muttertag fällt. Vermutlich geniessen die meisten Frauen, sei es als Mutter oder als Tochter, an diesem Tag ihr eigenes, privates Programm.

Der Juni für die Sportlichen

Im Juni hoffen wir auf gutes Wetter, da eine Wanderung geplant ist.



Susanne Frei möchte aber nicht unvorbereitet den Marsch antreten. Sie macht sich im Vorfeld die Mühe die Strecke abzulaufen und auf Länge und Tauglichkeit zu tes-

ten.

Das Wetter, die Tour und die Gesellschaft sind an diesem Abend perfekt und die Zeit vergeht wie im Flug. Bis nach Andelfingen geht es ganz sportlich erstmal mit dem Bus. Von dort nehmen den Weg entlang der Thur durch Wald, Feld und Flur. Voller Elan marschieren wir zügig vorwärts. Susanne kann uns kaum stoppen um auch mal eine Rast einzulegen und zu verschlafen. Um wieder nach Ossingen zu gelangen überqueren wir die Thurbrücke mit über 300 Metern Länge sowie einer imposanten Höhe von 42 Metern. Das ist nichts für Leute mit Höhenangst! Aber alle sind schwindelfrei und wir müssen niemanden zurücklassen.

Im Juli die Kultur

Im Juli hat sich Karin Tobler bereit erklärt den Treff zu organisieren. Sie hat Lust auf eine Stadtführung in Winterthur. Hier ist die Organisation nicht ganz einfach, da eine gewisse Anzahl an Teilnehmerinnen notwendig ist um den Anlass überhaupt durchführen zu können sowie die Kosten im Rahmen zu halten.

Aber Karins Aufwand hat sich gelohnt. 16 Frauen treffen am Freitagabend zur Stadtführung ein. Die gebuchte Touristenführerin stellt



sich auf ihre Gruppe ein und bringt ein paar Frauenaneddoten von Winterthur zum Besten. Wir spüren förmlich, wie ihr selber diese Führung gefällt und weichen ihr nicht von der Seite. Wusstet ihr, dass Else Züblin-Spiller die erste alkoholfreie Soldatenstube im ersten Weltkrieg eröffnete? Ihr zu Ehren gibt es in Oberwinterthur die Else-Züblin-Strasse.

Nach der Führung teilt sich die Gruppe. Während die ersten die Rückreise per Bahn nach Ossingen antreten, finden die anderen ein Plätzchen im Freien vor einer Bar. So lässt sich der Abend prima bei einem erfrischenden Cocktail, ein paar Snacks und netten Gesprächen ausklingen.

Allen ein herzliches Dankeschön, die dazu beitragen, dass der Treffpunkt Frau abwechslungsreich, organisiert, geschätzt und gut besucht bleibt. Wir freuen uns immer über Ideen und Vorschläge sowie neue und altbekannte Gesichter.

Angelika Blume



Öffnungszeiten Di 15 – 18 Uhr
Mi 9 – 11 Uhr
Do 18 – 20 Uhr
Fr 15 – 18 Uhr

Die Bibliothek im September und Oktober



31. August

Um 19:30 Uhr **Spielabend für Erwachsene**, neue Teilnehmer werden gerne eingeführt.



8. bis
20. Oktober

Herbstferien, die Bibliothek ist jeweils am **Donnerstagabend** von 18 bis 20 Uhr geöffnet.



30. Oktober

Buchstabensuppe, Kinder der Mittelstufe hören während dem Suppenessen eine spannende Geschichte. Einladung und Anmeldung erfolgt über die Schule.



22. November

Jahrmarkt, die Bibliothek bleibt geschlossen!

Im September und Oktober finden weitere beliebte Anlässe wie Filmabend, Spielabend, Geschichtenkoffer und Spielnachmittag für Kinder statt. Bitte beachten Sie hierfür die Anschlagbretter im Dorf oder melden Sie sich bei uns in der Bibliothek (bibliothek@ps-ossingen.ch). Wir senden Ihnen gerne eine persönliche Einladung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,

Lea Kissling, Sabine Venica, Judith Rämi, Harry Ackermann und Heribert Frei

Saisoneröffnung Herminenkeller Maximilians Zauberschau Schall und Rauch



Samstag, 22. September 2018

19.30 Türöffnung, 20.30 Zauberschau

Maximilians Zauberwelt besteht nicht nur aus blossen Wundern, sondern auch aus Gedichten, Schnurren und Liedern. Dabei vermischt sich die Fiktion mit dem Erlebten und das Publikum weiss nicht mehr, wo die Wirklichkeit endet und der schöne Schein beginnt.

Spiel: Christoph Walt, Regie: Delia Dahinden,
Akkordeon: Bruno Raimann

Das Bistro verzaubert Sie ab 19.30 Uhr

Eintritt in CHF: Erw. 25.- Familien 60.- (Kinder unter 16 Jahren), Kinder+Schüler+Studenten 15.-



Herminenkeller
Steinerstrasse 23, Ossingen

www.gemeindevereinossingen.ch

Jugendtreff - Programm August 2018 bis Dezember 2018



Öffnungszeiten: Freitag von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr

August			November		
24.08.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	02.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
31.08.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	09.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
September			16.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
01.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Sportnacht	17.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Spielabend
07.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	23.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
14.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	24.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Sportnacht
15.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Spielabend	30.11.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
21.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	Dezember		
28.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	07.12.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
29.09.	20.00 bis 23.00 Uhr	Sportnacht	14.12.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
Oktober			15.12.	20.00 bis 23.00 Uhr	Sportnacht
05.10.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff	21.12.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff
12/19.10	Geschlossen	Ferien			
26.10.	20.00 bis 23.00 Uhr	Jugendtreff			
27.10.	20.00 bis 23.00 Uhr	Sportnacht			

Zusätzliche Aktivitäten werden separat ausgeschrieben!!



Elternforum Ossingen Truttikon Neunforn

Kinderflohmarkt

AM BAUERNMARKT OSSINGEN
SAMSTAG, 22. SEPTEMBER 2018



Alle Kinder, die in Ossingen zur Schule gehen, sind eingeladen, ihr gebrauchtes Spielzeug zum Verkauf anzubieten!

Ein Flyer mit zusätzlichen Informationen zum Anlass wird rechtzeitig an die Kinder verteilt.

Wir freuen uns auf viele motivierte Nachwuchs-VerkäuferInnen
und kauffreudige Marktbesucher. :o)

Alle zwei Jahre wieder...

Dorfadventskalender

Wie sieht Ihr ganz persönliches Adventsfenster in diesem Jahr aus? Nutzen Sie das kleinste Fenster vom Haus oder gestalten Sie etwas im Schopf? Lassen Sie die Hirten im Tomatenhaus auftreten oder bemalen Sie direkt Ihre Haustür?



Jung und Alt in Ossingen freuen sich wiederum darauf, vom 1. - 24. Dezember an verschiedenen Adressen ein individuell gestaltetes Fenster zu bestaunen, bekannte und neue Gesichter zu treffen um gemütliche Momente in einer allzu hektischen Zeit zu geniessen.

Jedes Fenster erfreut, unabhängig davon, ob am Eröffnungstag bewirtet wird oder nicht, ob ein warmes Getränk im Freien genossen werden kann oder ein Kuchenbuffet in der Stube auf die Besucher wartet.

Haben Sie schon eine Idee oder noch offene Fragen?

Melden Sie sich bitte in beiden Fällen bei:

Daniela Baur 052 317 37 77, danibaur7@gmail.com oder

Marisabel Widmer 052 317 03 55, marisabel@decorex.ch

Auf Anfangs November werden alle uns gemeldeten FenstergestalterInnen zum Kalenderabend eingeladen. Dann werden Fragen beantwortet, praktische Tipps gegeben und die Adventstage zugeteilt.

Wir freuen uns über viele umgesetzte Ideen!

www.gemeindevereinossingen.ch

Kerzenziehen

im gemütlichen und warmen
Herminenkeller Ossingen

Samstag

1. Dezember 2018
14.00 – 20.00

Sonntag

2. Dezember 2018
10.00 – 17.00

Hotdogs-Kuchen-Getränke

Wir freuen uns auf Euch

Euer Gemeindeverein Ossingen



gemeindevereinossingen.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Ossingen

Nachmärt
Sonntag, 25. Nov. 2018
14.15–17 Uhr
Dorfkirche Ossingen

Lüpfig und groovig

Orgel

nonstopp 18

mit

Regula Dudás
Andrea Schefer

Zuhören und Zuschauen

Sie dürfen jederzeit in die Kirche eintreten,
auch auf die Empore kommen und
so lange zuhören, wie Sie Lust haben.
Kinder und Jugendliche willkommen.
Eintritt frei. Beiträge willkommen.

**HELFE SIE , RICHTIG ZU RECYCELN.
DER UMWELT ZULIEBE**

DAS GEHÖRT IN DIE PET-SAMMLUNG:



Nur Getränkeflaschen aus PET mit dem PET-Recycling-Logo



Es gilt die Regel: Luft raus – Deckel drauf.
Gepresst haben dreimal mehr Flaschen Platz. Sowohl bei Ihnen in der Tragtasche wie auch im Sammelcontainer und im Lastwagen.

PET-Getränke-Sammlung bei allen Detailhändlern und in den offiziellen PET-Sammelbehältern

DAS GEHÖRT NICHT IN DIE PET-SAMMLUNG:

	WAS IST VERBOTEN?	WESHALB?	WO ENTSORGE ICH ES?
	Milch-, Kaffeeahm- und Trinkjoghurtflaschen	Diese Flaschen bestehen in der Regel aus PE-HD. Milchrückstände und der tiefere Schmelzpunkt von PE führen beim Recycling zu Problemen.	Separatsammlung von Plastikflaschen bei den meisten grossen Detailhändlern
	Becher für Getränke, Glace, Joghurt usw.	Viele Becher bestehen aus PP oder PS. Der tiefere Schmelzpunkt von PP/PS führt beim Recycling zu Problemen. Aber auch wenn die Becher aus PET bestehen, können sie nicht zusammen mit PET-Getränkeflaschen recycelt werden.	Abfall
	Flaschen für Wasch- und Putzmittel	Diese Flaschen bestehen in der Regel aus PE-HD. Zudem führt der Inhalt dieser Flaschen dazu, dass das Material nicht mehr lebensmitteleuglich ist.	Separatsammlung von Plastikflaschen bei den meisten grossen Detailhändlern
	Flaschen für Shampoos und kosmetische Anwendungen	Diese Flaschen bestehen in der Regel aus PE-HD. Zudem führt der Inhalt dieser Flaschen dazu, dass das Material nicht mehr lebensmitteleuglich ist.	Separatsammlung von Plastikflaschen bei den meisten grossen Detailhändlern
	Blisterverpackungen (Schalen) für Fleischwaren, Salate, Gemüse und Früchte	Diese Verpackungen bestehen häufig aus PET, sind aber oft mit nicht erkennbaren Barrieren oder Zusatzstoffen versehen, die das Recycling verunmöglichen.	Abfall
	Flaschen für Essig, Öl und Salatsaucen	Obwohl die meisten dieser Flaschen aus PET bestehen, dürfen Sie nicht in die PET-Sammlung gegeben werden. Öl-, und Essigreste verursachen Komplikationen im Waschprozess und in der Aufbereitung des Materials.	Separatsammlung von Plastikflaschen bei den meisten grossen Detailhändlern
	Sämtlicher Abfall		Abfall

Agenda

Veranstaltungen in Ossingen: September bis November 2018



September

05.	Seniorenessen Rest. Thalacker	Pro Senectute
06.	Stütz.Zug Ossingen	Feuerwehr Weinland
07.	Jungbürgerfeier	Gemeinde Ossingen
08.	Buuremärt	Bauernmarkt
10.	Altnauer Apfelweg	Seniorenwanderung
13.	Reisebericht Südafrika	Treffpunkt Frau
16.	Gottesdienst mit Abendmahl zum Eidg. Bettag	Kirchgemeinde
22.	Buuremärt	Bauernmarkt
22.	Maximilians Zauberschau - Herminenkeller	GVO
23.	Endschiessen	Schützenverein
24.	Zug Ost	Feuerwehr Weinland
27.	Blutspenden Andelfingen	Samariterverein
27.	Iddaburg	Seniorenwanderung
29.	Neuzuzüger Anlass	Gemeinde Ossingen
30.	Gottesdienst und Einführung der neuen Kirchpfleger	Kirchgemeinde

Oktober

08.	Stütz. Zug Ossingen	Feuerwehr Weinland
08.	Rheinwanderung	Seniorenwanderung
10.	Seniorenessen Lattenbachbeizli	Pro Senectute
13.	Wir sind spontan	Treffpunkt Frau
13.	Buuremärt	Bauernmarkt
14.	Gottesdienst regio Weinland Mitte	Kirchgemeinde
17.	Nachmittag 65+ im Einkehrsaal	Kirchgemeinde
25.	Nebel oder Möhlin Jet	Seniorenwanderung
26.	Zug Ost	Feuerwehr Weinland
27.	Buuremärt	Bauernmarkt
28.	Gottesdienst zum Erntedank	Kirchgemeinde
29.	Stütz.Zug Ossingen	Feuerwehr Weinland

November

02.	Häckselaktion	Gemeinde Ossingen
07.	Stütz.Zug Ossingen	Feuerwehr Weinland
09.	Abendunterhaltung Deluxe	ganzer Turnverein
11.	Taufgottesdienst	Kirchgemeinde
12.	Durchs Wyland	Seniorenwanderung
13.	Herbstbasteln	Treffpunkt Frau
14.	Seniorenessen Rest. Thalacker	Pro Senectute
16./17.	Abendunterhaltung	ganzer Turnverein
13.	Herbstbasteln (Loop)	Treffpunkt Frau
20.	Zug Ost	Feuerwehr Weinland
21.	Nachmittag 65+ im Einkehrsaal	Kirchgemeinde
22.	Jahrmarkt	Gemeinde Ossingen
24.	Altpapiersammlung	Gemeinde Ossingen/TV
24.	Absenden	Schützenverein
25.	Märt Sunntig	Gemeinde Ossingen
25.	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Kirche Hausen	Kirchgemeinde
25.	Orgel Non Stopp	Kirchgemeinde
28.	Budgetgemeinde in Truttikon	Sekundarschule
28.	Witwentreff im Lattenbachbeizli	Witwentreff
29.	Farenbachtobel	Seniorenwanderung